Katjes International

Zwischenbericht zum 30. Juni 2011



<u>Inhaltsverzeichnis</u>

	Seite
Lagebericht	3
Geschäftsverlauf	3
Vermögenslage	3
Ertragslage	4
Nachtragsbericht	4
Chancen- und Risikobericht	5
Bilanz	6
Gewinn- und Verlustrechnung	8
Anhang	9
Finanzkalender	13



Lagebericht für das 1. Halbjahr 2011

Geschäftsverlauf

Die Katjes International GmbH & Co. KG ("Katjes International") hat mit Vertrag vom 24. Juni 2011 mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. Januar 2011 den Großteil ihrer bisher gehaltenen Grundstücke (ausgenommen des Grundstücks in Potsdam Babelsberg) an die Katjes Holding GmbH & Co. KG verkauft. Gleichzeitig wurden auch die Belastungen der verkauften Grundstücke von der Katjes Holding GmbH & Co. KG übernommen und bestehende Darlehensverträge (einschließlich diesbezügliche Verbindlichkeiten) auf die Katjes Holding GmbH & Co. übertragen bzw. entsprechend verrechnet.

Seit dem Verkauf der Grundstücke übernimmt die Katjes International im Wesentlichen eine reine Holding-Funktion. Als alleinige Gesellschafterin der deutschen Zwischenholdinggesellschaften Katjes France GmbH und Katjes Nederland GmbH hält das Unternehmen Anteile an der Heel Veel Snoepjes B.V. (Lamy Lutti-Gruppe) und der Festivaldi B.V.

Vermögens- und Ertragslage

Hinweis:

Der vorliegende Zwischenabschluss (HGB) der Katjes International ist lediglich eingeschränkt aussagekräftig, da es sich nicht um einen konsolidierten Zwischenabschluss handelt und somit keinen Zwischenabschluss der maßgeblichen ausländischen Beteiligung der Katjes International, der Lamy Lutti-Gruppe, beinhaltet. Wie bereits im Vorfeld der im Juli 2011 platzierten Anleihe angekündigt, plant die Katjes International, erstmalig für das Geschäftsjahr 2011 einen Konzernabschluss zu erstellen und zu veröffentlichen.

Vermögenslage

Es wurden die folgenden Transaktionen mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. Januar 2011 bilanziell durchgeführt:

a) Verkauf der Grundstücke (Gemarkung Emmerich), mit Ausnahme von Potsdam Babelsberg, an die Katjes Holding GmbH & Co. KG gemäß Grundstückskaufvertrag Urkunden-Rolle Nr. 119/2011 vom 24. Juni 2011 zum Zeitwert.



- b) Übertragung der damit verbundenen Verbindlichkeiten aus Bankdarlehen sowie sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten auf die Katjes Holding GmbH & Co. KG.
- c) Direkte Übernahme der Darlehensverbindlichkeiten der Gesellschaften der Katjes Deutschland-Gruppe, die bisher über die beiden Tochtergesellschaften Katjes France GmbH und Katjes Nederland GmbH aufgenommen wurden, mit Wertstellung 1. Januar 2011.
- d) Laut Gesellschafterbeschluss der Katjes France GmbH und der Katjes Nederland GmbH vom 20. Juni 2011 beschloss die Katjes International, mit Wirkung zum 1. Januar 2011 ihre Darlehensforderungen in die sonstige Kapitalrücklage der Katjes France GmbH bzw. der Katjes Nederland GmbH einzulegen.
- e) Verrechnung der gegenseitigen Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen den Gesellschaften der Katjes Deutschland-Gruppe und der Katjes International mit Wirkung zum 1. Januar 2011.

Diese einzelnen Bilanztransaktionen führen zu einer Erhöhung der Bilanzsumme der Katjes International um TEUR 8.675 zum 30. Juni 2011 im Vergleich zum 31. Dezember 2010.

Ertragslage

Der Jahresüberschuss beträgt zum 30. Juni 2011 TEUR 7.263 und ist im Wesentlichen geprägt durch den Verkaufserlös der Grundstücke in Höhe von TEUR 7.690, der als außerordentliches Ergebnis ausgewiesen wird.

Nachtragsbericht

Die Katjes International hat nach dem Ende des Berichtszeitraums eine Unternehmensanleihe (WKN: A1KRBM) im Volumen von 30 Mio. Euro begeben. Die Zeichnungsfrist wurde bereits am 1. Tag um 09:30 Uhr vorzeitig beendet, da die Anleihe zu diesem Zeitpunkt schon rund 2,5-fach überzeichnet war. Bei der Nachfrage entfielen rund 55% auf institutionelle Investoren und Vermögensverwalter und der Rest auf private Anleger (über die Börse Düsseldorf). Das Wertpapier verfügt über eine Laufzeit von fünf Jahren bis zum 18. Juli 2016 und eine feste Verzinsung von 7,125% pro Jahr. Anleger können das Wertpapier der Katjes International seit dem 5. Juli 2011 im Freiverkehr am mittelstandsmarkt der Börse Düsseldorf in einer Stückelung von 1.000 Euro zum jeweils aktuellen Börsenkurs handeln.



Am 7. Juli 2011 hat die Katjes International ihre Kaufoption auf die verbleibenden 33,33% der stimmberechtigten Anteile an der Lamy Lutti-Gruppe ausgeübt. Mit Vollzug der Übertragung der Anteile Anfang September 2011 ist die Katjes International Alleineigentümer der Lamy Lutti-Gruppe geworden. Zur Finanzierung des Kaufpreises wurde ein entsprechender Teil des Emissionserlöses aus der vollständig platzierten Anleihe verwendet. Damit hat die Katjes International den im Zuge der Anleihe-Emission angekündigten ersten und für die westeuropäische Expansion wesentlichen Schritt realisiert.

Zum 1. Oktober 2011 wird Dr. Stefan Feit Mitglied der Geschäftsleitung der Katjes International, verantwortlich für das operative Geschäft der Holding und für die Steuerung der Auslandsgesellschaften. Zuvor war Herr Dr. Feit u. a. Geschäftsführer der German Sweets e.V., des Bundesverbandes der Deutschen Süßwarenindustrie e.V. (BDSI) und der Viba Sweets GmbH.

Chancen- und Risikobericht

Nach Einschätzung der Geschäftsführung der Katjes International haben sich die Chancen und Risiken der Gesellschaft im Berichtszeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2011 gegenüber dem 31. Dezember 2010 nicht verändert. Deshalb sind nach Einschätzung der Geschäftsführung zum gegenwärtigen Zeitpunkt und für die absehbare Zukunft keine Risiken erkennbar, die den Bestand des Unternehmens gefährden können.



Bilanz (30.06.2011)

Akt	tiva	EUR	30.06.2011 EUR	31.12.2010 TEUR
A.	Anlagevermögen			
ı.	Sachanlagen			
	Grundstücke und Bauten		3.878.805,50	10.942
II.	Finanzanlagen			
	Anteile an verbundenen Unternehmen		15.046.174,64	54
		-	18.924.980,14	10.996
В.	Umlaufvermögen			
ı.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. 2.	Forderungen gegen verbundene Unternehmen Sonstige Vermögensgegenstände	694.953,97 67.497,74		0
			762.451,71	0
H.	Guthaben bei Kreditinstituten		69.202,65	2
		-	831.654,36	2
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	-	0,00	84
		-		
		-	19.756.634,50	11.082



Pas	ssiva	EUR	30.06.2011 EUR	31.12.2010 TEUR
A.	Eigenkapital			
ı.	Kommanditkapital		600.000,00	600
n.	Rücklagen			
	Satzungsmäßige Rücklagen		1.492.224,56	1.492
III.	Jahresüberschuss	-	7.262.644,15	0
			9.354.868,71	2.092
В.	Rückstellungen			
	Sonstige Rückstellungen		159.825,74	12
C.	Verbindlichkeiten			
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 405.360,04 (Vj.: TEUR 771)	1.013.379,78		6.023
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 8.336,77 (Vj.: TEUR 0)	8.336,77		0
3.	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 176.952,23 (Vj.: TEUR 164)	176.952,23		164
4.	Sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 9.043.271,27 (Vj.: TEUR 1.950)	9.043.271,27		2.791
	davon aus Steuern EUR 0,00 (Vj.: TEUR 12)			-
			10.241.940,05	8.978
		-		
		-	19.756.634,50	11.082



Gewinn- und Verlustrechnung

			2011 (6 Monate)	2010 (12 Monate)
		EUR	EUR	TEUR
1.	Umsatzerlöse	84.000,00		914
2.	Sonstige betriebliche Erträge	19.723,82		86
			103.723,82	1.000
3.	Abschreibungen auf Sachanlagen	52.126,50		406
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	229.592,43		113
			281.718,93	519
5.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	86,84		1
6.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	244.040,76		451
		-	-243.953,92	-450
7.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-421.949,03	31
8.	Außerordentliche Erträge / außerordentliches Ergebnis		7.689.726,00	0
9.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00		0
10.	Sonstige Steuern	5.132,82		63
		-	5.132,82	63
11.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	_	7.262.644,15	32



Anhang

Allgemeine Hinweise

Der vorliegende Zwischenabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Gesellschaftsvertrags aufgestellt. Es werden die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften analog angewendet.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Aufstellung des Zwischenabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§§ 238 bis 263 HGB) und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages. Darüber hinaus hat die Gesellschaft die ergänzenden Vorschriften zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für Kapitalgesellschaften vergleichbarer Größe in analoger Weise beachtet.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, solche mit zeitlich begrenzter Nutzungsdauer vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Die Abschreibungen werden nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer ermittelt.

Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bzw. dem am Bilanzstichtag beizulegenden niedrigeren Wert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert bzw. mit dem am Bilanzstichtag beizulegenden niedrigeren Wert angesetzt.

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten und drohenden Verluste aus schwebenden Geschäften. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags (d. h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen) angesetzt.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.



Angaben zur Bilanz

Anteilsbesitz

			Eigenkapital	Jahresergebnis
Name, Sitz	Anteil in %	Währung	zum 31.12.2010	2010
Unmittelbare Beteiligungen:				
Katjes France GmbH	100%	EUR	0,00 *	-500.088,54
Emmerich				
Katjes Nederland GmbH,	100%	EUR	0,00 **	-69.670,24
Emmerich				
Mittelbare Beteiligungen:				
Heel Veel Snoepjes B.V., Zeist,	66,67% *	** EUR	29.423.000,00	-138.000,00
Niederlande				
Lamy Lutti S.A., Bois d'Haine, Belgium	66,59% *	** EUR	2.353.612,83	3.996,22
Lamy Lutti Holdings S.A.S.,	66,67% *	** EUR	10.632.071,00	176.624,00
Bondues Cedex, France				
Lamy Lutti S.A.S., Bondues Cedex,	66,67% *	** EUR	1.767.787,00	-429.135,00
France				
Festivaldi B.V., Nijkerk,	50%	EUR	565.923,00	191.119,00
Niederlande				

- *) Der in der Bilanz der Katjes France GmbH, Emmerich, zum 31.12.2010 ausgewiesene nicht durch Vermögenseinlage gedeckte Verlustanteil beträgt EUR 796.074,20 (Vorjahr: EUR 295.985,66).
- **) Der in der Bilanz der Katjes Nederland GmbH, Emmerich, zum 31.12.2010 ausgewiesene nicht durch Vermögenseinlage gedeckte Verlustanteil beträgt EUR 44.670,24.
- ***) entspricht 66,67% bzw. 66,59% der Geschäftsanteile (aber nur 33,33% bzw. 33,30% der Stimmrechte)

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von EUR 406.249,78 sind durch Grundpfandrechte an einem im Eigentum der Katjes Fassin GmbH + Co. KG befindlichen Grundstück besichert. Der vorgenannte Sachverhalt (Verbindlichkeit sowie grundpfandrechtliche Besicherung) soll im Rahmen des geplanten Verkaufs des Grundstücks und Gebäudes in Potsdam Babelsberg Anfang 2012 auf die Katjes Fassin GmbH + Co. KG übergehen.



Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Außerordentliche Erträge/außerordentliches Ergebnis

Die außerordentlichen Erträge beinhalten einen Veräußerungserlös in Höhe von EUR 7.689.726,00, welcher aus der Veräußerung der Grundstücke und Gebäude Dechant-Sprünken-Str., Wassenbergstr. und Tackenweide, Emmerich, mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. Januar 2011 an die Katjes Holding GmbH & Co. KG gemäß notariellem Kaufvertrag vom 24. Juni 2011 resultieren.

Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse

Die Katjes International hat sich als Gesellschafterin mit Patronatserklärung vom 28. Dezember 2009 gegenüber der Katjes France GmbH, Emmerich, bis zum 31. Dezember 2012 sowie mit Patronatserklärung vom 29. Dezember 2010 gegenüber der Katjes Nederland GmbH, Emmerich, bis zum 31. Dezember 2013 verpflichtet, diese mit finanziellen Mitteln auszustatten, damit diese ihre fälligen Verbindlichkeiten jederzeit fristgerecht erfüllen können. Zur Verbesserung der zukünftigen Ergebnissituation dieser beiden Tochtergesellschaften hat die Katjes International die bestehenden Darlehensforderungen mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. Januar 2011 in die sonstige Kapitalrücklage der beiden Tochtergesellschaften gem. § 272 (2) Nr. 4 HGB eingelegt.

Weiterhin bestehen Haftungsverhältnisse aus von der Investitionsbank des Landes Brandenburg in Höhe von EUR 1.119.180,64 gewährten Zuschüssen. Die Inanspruchnahme dieser Garantieleistungen wird als eher unwahrscheinlich angesehen, da die Gesellschaft davon ausgeht, die Vertragsbedingungen wie in der Vergangenheit erfüllen zu können. Die vorgenannten Haftungsverhältnisse werden im Rahmen des geplanten Verkaufs des Grundstücks und Gebäudes in Potsdam Babelsberg Anfang 2012 auf die Katjes Fassin GmbH + Co. KG übergehen.

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung unterlag den persönlich haftenden Gesellschaftern der Gesellschaft, der Xaver Fassin GmbH, Emmerich, und Herrn Robin Kraft, Korschenbroich, bis zum 10. Juni 2011. Mit Wirkung zum 10. Juni 2011 hat die Xaver Fassin International GmbH, Emmerich, als alleinige persönlich haftende Gesellschafterin die Geschäftsführung übernommen.



Persönlich haftende Gesellschafter

Persönlich haftende Gesellschafter waren bis zum 10. Juni 2011 Herr Robin Kraft, Korschenbroich, und die Xaver Fassin GmbH, Emmerich, mit einem gezeichneten Kapital in Höhe von EUR 30.678,00. Mit Wirkung zum 10. Juni 2011 ist die Xaver Fassin International GmbH, Emmerich, mit einem gezeichneten Kapital in Höhe von EUR 25.000,00 einzig persönlich haftender Gesellschafter geworden.

Emmerich, den 26. September 2011

Xaver Fassin International GmbH

Geschäftsführung



Finanzkalender 2011/2012

Juni 2012 1. Folgerating

Juni 2012 Jahresfinanzbericht zum 31.12.2011

19. Juli 2012 Zinszahlung für Katjes International-Anleihe

September 2012 Halbjahresfinanzbericht zum 30.06.2012

Katjes International

Katjes International GmbH & Co. KG

Dechant-Sprünken-Str. 53-57

46446 Emmerich

Telefon: +49 (0) 2822 601-700

Telefax: +49 (0) 2822 601-125

E-Mail: info@katjes-international.de